

Vorsorge statt Risiko: Haustierhaltende setzen auf Impfungen und Parasitenkontrolle

Bonn, 01.10.2025 – Wer ein Tier hält, übernimmt Verantwortung und dieser werden die meisten Haustierhaltenden in Europa gerecht. Das zeigt eine aktuelle EU-weite Umfrage im Auftrag von AnimalhealthEurope: Die große Mehrheit der Befragten unterstützt regelmäßige Impfungen, Gesundheitschecks und Schutz vor Parasiten.

„Gesundheit beginnt mit Prävention, das gilt insbesondere für Haustiere“, so Dr. Sabine Schüller, Geschäftsführerin des Bundesverbands für Tiergesundheit (BfT). „Die Umfrage bestätigt: Haustierhaltende sind bereit, für das Wohl ihrer Tiere und die Sicherheit ihrer Familien aktiv vorzubeugen.“

Zentrale Umfrageergebnisse rund um Haustiere:

- **87 %** der Befragten sprechen sich für mindestens einen Tierarztbesuch pro Jahr aus
- **78 %** stimmen zu, dass Haustiere regelmäßig geimpft werden sollten
- **84 %** wissen, dass der Befall mit Parasiten wie Zecken, Flöhe und Würmer abgewehrt und behandelt werden kann
- **82 %** betonen die Bedeutung von Parasitenkontrolle, **81 %** halten regelmäßige Entwurmung für wichtig
- **87 %** beziehen Informationen zur Parasitenkontrolle direkt von ihrer Tierärztin oder ihrem Tierarzt

Konsens ist, dass Prävention schützt – nicht nur das Tier, sondern auch das Umfeld. Impfungen und Parasitenkontrolle senken das Risiko, auch von auf den Menschen übertragbaren Erkrankungen (Zoonosen) und unterstützen das Tierwohl langfristig. Die Umfrageergebnisse unterstreichen die zentrale Rolle der Tiergesundheit im One-Health-Kontext, dem Zusammenspiel von Tier-, Mensch- und Umweltgesundheit. Impfungen und Parasitenkontrolle bei Haustieren tragen nicht nur zum Wohl der

Tiere bei, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zum Schutz der öffentlichen Gesundheit. Die Tiergesundheitsunternehmen ermöglichen durch Forschung, Entwicklung und Versorgung mit modernen Präparaten diesen präventiven Schutz – als verlässlicher Partner an der Schnittstelle zwischen Tiermedizin, Gesundheitsvorsorge und Gesellschaft.

Über die Umfrage:

Die Online-Erhebung wurde im Zeitraum von März bis April 2025 durchgeführt. Befragt wurden 6.300 Personen in verschiedenen europäischen Ländern, darunter jeweils 1.000 pro Land sowie 1.300 Teilnehmende in den nordischen Ländern.

285 Wörter

Stand: 01.10.2025

Bundesverband für Tiergesundheit e.V.

Dr. Sabine Schüller, Koblenzer Str. 121-123, 53177 Bonn,

Tel. 0228 / 31 82 96, E-Mail bft@bft-online.de, www.bft-online.de